

Online Tools für effektivere und agilere Meetings

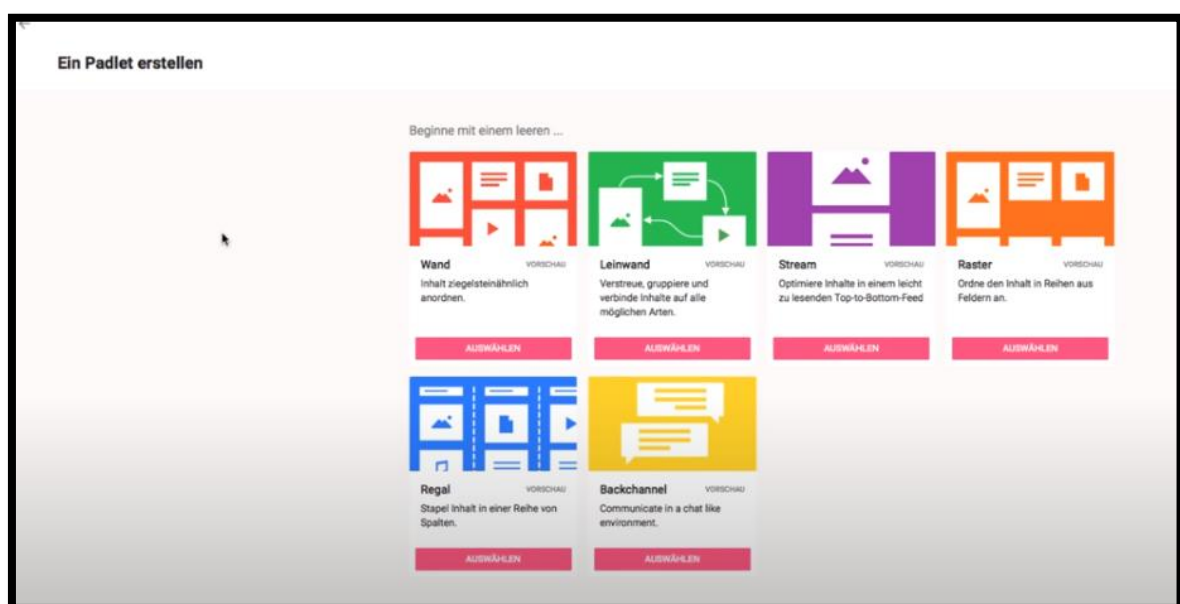
Die Digitalisierung ist in den vergangenen Jahren schnell vorangeschritten. Remote Work, also das Arbeiten außerhalb des Büros wie Homeoffice oder Workation, Online Meetings und sogar digitale Workshops und Kongresse gehören heute nicht nur aufgrund der Pandemie zur Tagesordnung. Damit solche Formate auch erfolgreich und effektiv angewendet werden können, bedarf es dem ein oder anderen Online-Tool. Von Aufgaben-Verwaltungsdiensten über digitale Whiteboards bis hin zu Meinungsumfragen und Coworking mit Avataren ist mittlerweile alles auf dem Markt zu finden. Hier ist eine Übersicht über die gängigsten Tools:

Digitale Whiteboards

Ganz wie in der analogen Zusammenarbeit können bei diesen Diensten Notizen, aber teilweise auch Links, Videos und Sprachnachrichten an eine digitale Pinnwand gleichzeitig von mehreren Geräten aus gepinnt und bearbeitet werden. So können Ergebnisse gesammelt, Mindmaps erstellt sowie Kommentare und Bewertungen hinterlassen werden. So ist kollaboratives Arbeiten aber auch Lernen möglich. Die Lizenzen für einzelne Mitarbeiter des Unternehmens sind gebührenpflichtig, jedoch sind meist unbegrenzt Gäste für die Mitarbeit zulässig, um das Tool im Rahmen eines Workshops oder einer Konferenz nutzen zu können.

Bekannte Anbieter sind **Padlet** (<https://padlet.com/>), **Mural** (<https://www.mural.co/>) und **Miro** (<https://miro.com/>):

Padlet: \$ 12 (month-to-month) / \$ 99 (year-to-year) pro User



Quelle: <https://ivi-education.de/video/digitale-pinnwand-padlet/>

- Erstellen von eigenen Pinnwänden mit einer bestimmten Vorlage
- Über einen Link können andere Personen auf die Pinnwand zugreifen und Kommentare/Reaktionen einfügen

Mural: "Starter" 1-50 Lizenzen \$ 12 pro Monat/User, "Plus" 10-50 Lizenzen \$ 20 pro Monat/User, ab mehr als 50 Lizenzen: Preis auf Anfrage

Miro: "Team" (2+) \$ 10 (month-to-month), \$ 8 (year-to-year) pro User, "Business" (20+) \$ 16 (nur year-to-year) pro User, "Enterprise" (50+) Preis auf Anfrage

Kommunikationsplattformen

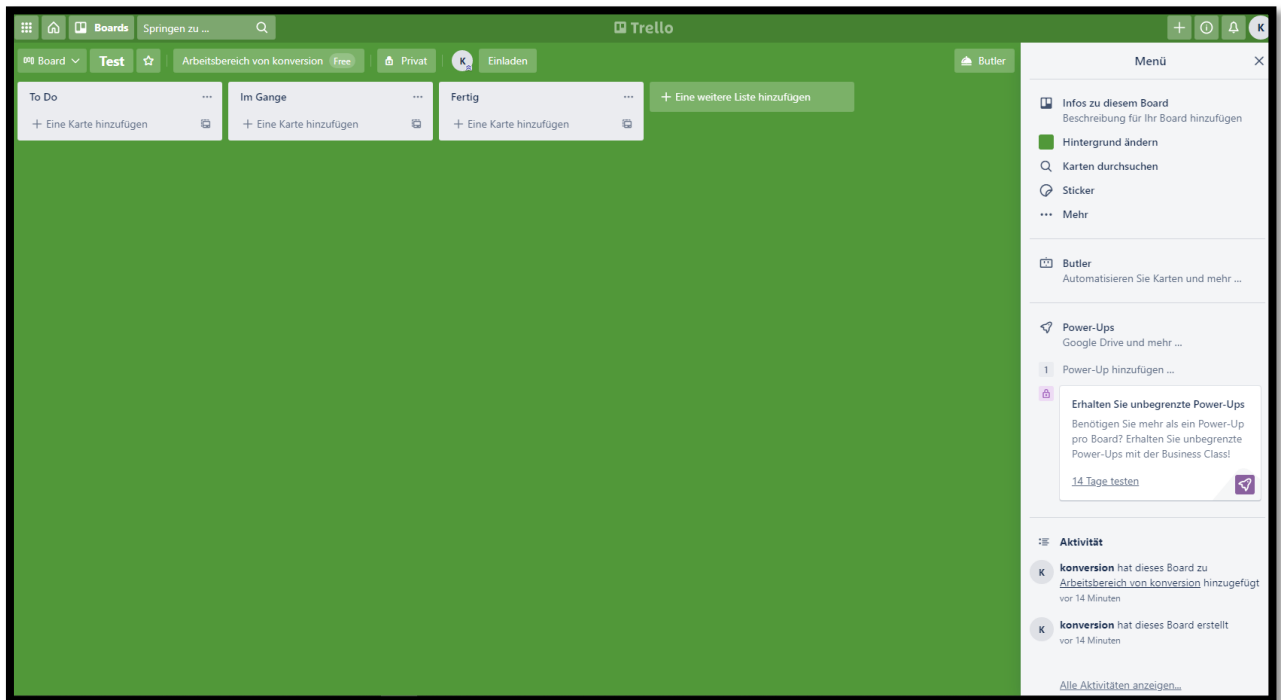
Kommunikationsplattformen können mit Gruppenchats oder Foren verglichen werden. In sogenannten Workspaces können Teams und Gruppen durch Chats, Videoanrufe, den Austausch von Dateien und Ideen und auch die Integration anderer Online-Tools effektiver und produktiver zusammenarbeiten. Dabei können die einzelnen Chaträume - auch Channels genannt - öffentlich oder nur für eingeladene Personen zugänglich sein. So kann auch ein offener Austausch im Workspace angeregt werden. Der Anbieter für solch einen Channel-basierten Austausch ist Slack (slack.com), aber auch Meeting-Anbieter wie Microsoft Teams haben ein ähnliches Spektrum (siehe Liste „Online-Meeting-Anbieter“).

Slack (<https://slack.com/>):

- kostenlos für kleine Teams
- „Standard“ für kleine und mittlere Unternehmen 6,25€/Monat
- „Plus“ für größere Unternehmen und solche mit zusätzlichen Administrationsanforderungen 11,75€/Monat
- „Enterprise Grid“ für sehr große Unternehmen oder regulierte Branchen, Preis auf Anfrage

Trello (<https://trello.com/>):

- Für Einzelpersonen und Team, die produktiver werden möchten: Kostenfrei
- Business Class: mehrere Projekte nachverfolgen und unterschiedlich visualisieren, bis zu 100 Mitglieder: \$ 10 pro Benutzer und Monat bei jährlicher Abrechnung, \$ 12,50 bei monatlicher
- Enterprise: für mehr Sicherheit, Kontrolle und Support, für Unternehmen mit mehr als 100 Mitarbeiter: Preis auf Anfrage



Quelle: <https://trello.com>

- ➔ Erstellen eines Boards mit 3 Bereichen (To Do, Im Gange und Fertig)
- ➔ In den Bereichen unter „Eine Karte hinzufügen“ können individuelle Karten mit Texten oder Dateien von den eingeladenen Personen erstellt werden
- ➔ Im Menü finden sich generelle Informationen zu dem aktuellen Board, sowie die stattgefundenen Aktivitäten.
- ➔ Innerhalb der Karten können Checklisten, Kommentare o.ä. eingebaut werden

Weitere Anbieter:

Zenkit (<https://zenkit.com/de/>)

Asana (<https://asana.com/de>)

Airtable (<https://airtable.com/>)

Github (<https://github.com/>)

Teamwork (<https://www.teamwork.com/de/>)

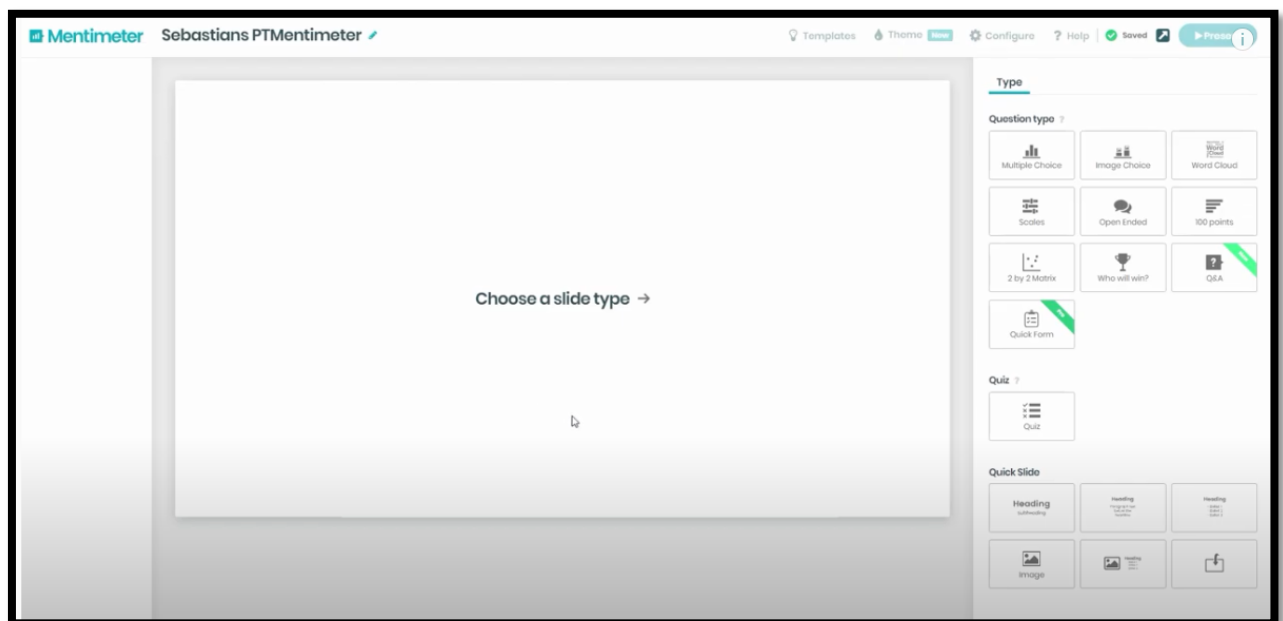
Jira (<https://www.atlassian.com/de/software/jira>)

Umfrage-Tools

Um in Echtzeit Brainstorming zu betreiben, Stimmungsbarometer abzufragen, in Interaktion zu treten oder einfach nur um die Präsentation unterhaltsamer und ansprechender zu gestalten, dafür sind webbasierte Umfrage-Tools genau richtig. Durch die Visualisierung von Antworten kann die Umfrage direkt in den Workflow mitaufgenommen werden. Sie können die Daten aber auch exportieren, um sie weiter zu analysieren, zu vergleichen oder um über einen längeren Zeitraum einen Fortschritt zu dokumentieren. Einige Tools ermöglichen auch das Stellen von Fragen durch das Publikum, sowie die Bewertung der einzelnen Antworten.

Bekannte Anbieter sind Mentimeter (<https://www.mentimeter.com/>), Slido (<https://www.sli.do/de>) oder Groupmap (<https://www.groupmap.com/>)

Mentimeter: Testversion mit 2 Question Slides und 5 Quiz Slides kostenfrei; „Basic“: alle freien Features plus unlimitiert Fragen, Import von Präsentationen, Excel-Export der Ergebnisse \$ 9,99/ Monat; „Pro“: alle „Basic“-Features plus Möglichkeit zum Branding, Moderation der Q&A, freigegebene Teamvorlagen \$ 24,99/ Monat; „Enterprise“: Alle „Pro“-Features plus Unternehmensweites Branding, einmalige Anmeldung, Erfolgsmanager, Preis auf Anfrage



Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=INg7YGaPuoY>

- ➔ Erstellung von Umfragen, v. a. für Vorträge.
- ➔ Verschiedenste Umfragemöglichkeiten (Multiple Choice, Skalen, Offen, etc.)
- ➔ Über T können die Umfragen im Vorhinein getestet werden
- ➔ Über eine Nummer können andere Personen teilnehmen und die Fragen beantworten

Slido: „Basic“: bis zu 100 Teilnehmer, 5 Umfragen pro Event, kostenlos; „Engage“: Alle Basic-Features plus ein Benutzer, bis zu 200 Teilnehmer, unbegrenzt Umfragen und Quiz,

grundlegende Datenschutzoptionen, Datenexporte und mehr, 10€/ Monat; „Professional“: alle „Engage“-Features plus 2 Benutzer, bis zu 1000 Teilnehmer, Moderation von Fragen, Branding, erweiterte Datenschutzoptionen, Teamarbeit und mehr, 50€/ Monat; „Enterprise“: alle „Professional“-Features plus 3 Benutzer, bis zu 5000 Teilnehmer, professionelles Onboarding, SSO für Admins und Teilnehmer, Bereitstellung von Admins und mehr, 150€/ Monat

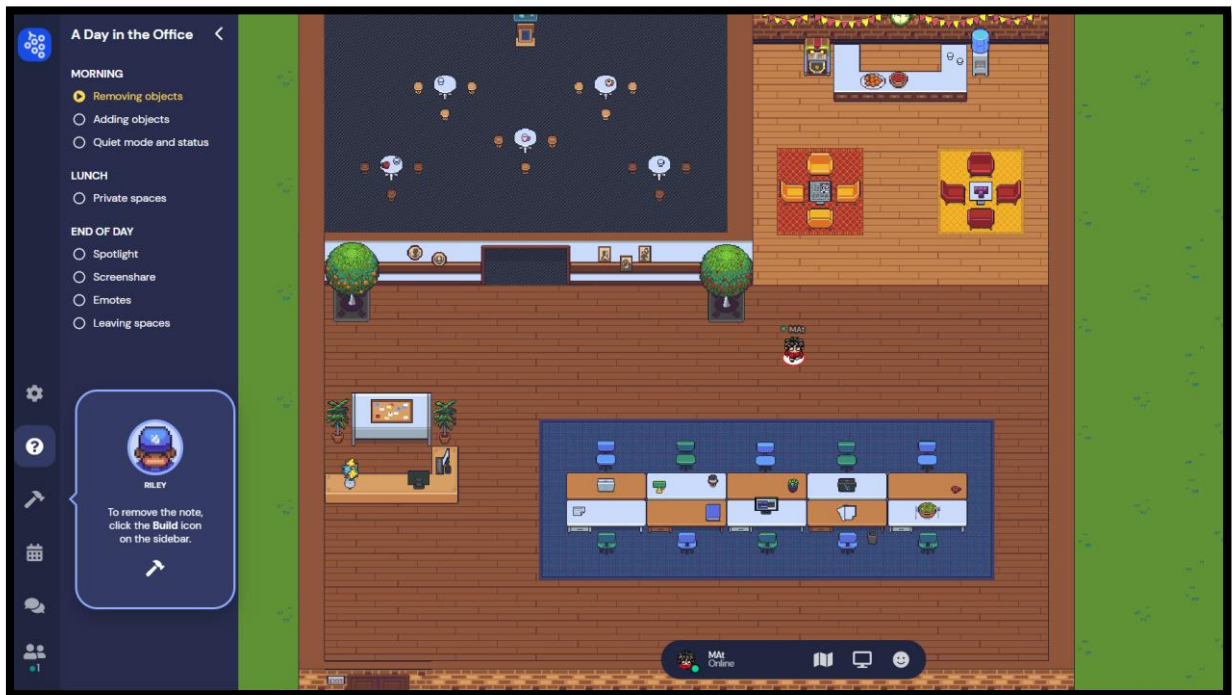
Groupmap: Kostenfrei für 14 Tage; „Basic“: 1 Benutzer, unlimitierte Maps, 10 Teilnehmer pro Map, Basic-Prozessdesign/ Reporting/ Email Support etc., \$ 20/ Monat (\$ 200/ Jahr); „Professional“: ideal für Meetings und Workshops, 50 Teilnehmer pro Map, fortgeschrittenes Prozessdesign/ Reporting/ Email Support etc., \$ 60/ Monat; Möglichkeit zur Erweiterung auf Anfrage

Coworking Tools

Einige Tools bieten auf spielerische Weise die Möglichkeit sich in Kleingruppen oder Breakout-Rooms während der Konferenz oder dem Meeting auszutauschen. Im Gegensatz zu den üblichen Breakout Rooms der Videokonferenzanbieter steht hier auch der Spaß und Realitätsfaktor im Vordergrund. So erstellt sich beispielsweise jeder ein Avatar, man kann sich frei bewegen und so die Räume selbst aussuchen und beitreten etc. Der Fantasie sind hier nur begrenzt Grenzen gesetzt. Gerade für Netzwerkveranstaltungen, bei denen der Austausch unter den Teilnehmenden im Fokus steht, eignet sich die Nutzung solcher Coworking Tools.

Mögliche Anbieter sind Gather Town (<https://gather.town/>) oder Wonder.me (<https://www.wonder.me/>)

Gather Town: „Town“: 10 Basic Objekte, 3 fortgeschrittene Objekte, Email Gästeliste, \$ 1/ Teilnehmer/ 2 Stunden; „City“: 50 Basic Objekte, 10 fortgeschrittene Objekte, Email-Gästeliste, E-Mail-Domain-Zugriff, \$ 2/ Teilnehmer/ 2 Stunden; „Metropole“: unlimitiert interaktive Objekte, Email-Gästeliste, E-Mail-Domain-Zugriff, \$ 3/ Teilnehmer/ 2 Stunden



Quelle: <https://gather.town/>

- ➔ Eigene Karten mit den verschiedensten Hintergründen können erstellt werden
- ➔ Mit einem eigenen Charakter kann man mit Sachen und Personen interagieren
- ➔ Videos, Texte, Bilder etc. können spielerisch entdeckt und mit anderen besprochen werden

Wonder.me: Aktuell ist Wonder.me noch kostenfrei. Ende 2021 wird laut FAQ aller Voraussicht nach ein auf Nutzung basiertes Preissystem eingeführt.

Sonstige Tools

Kahoot!

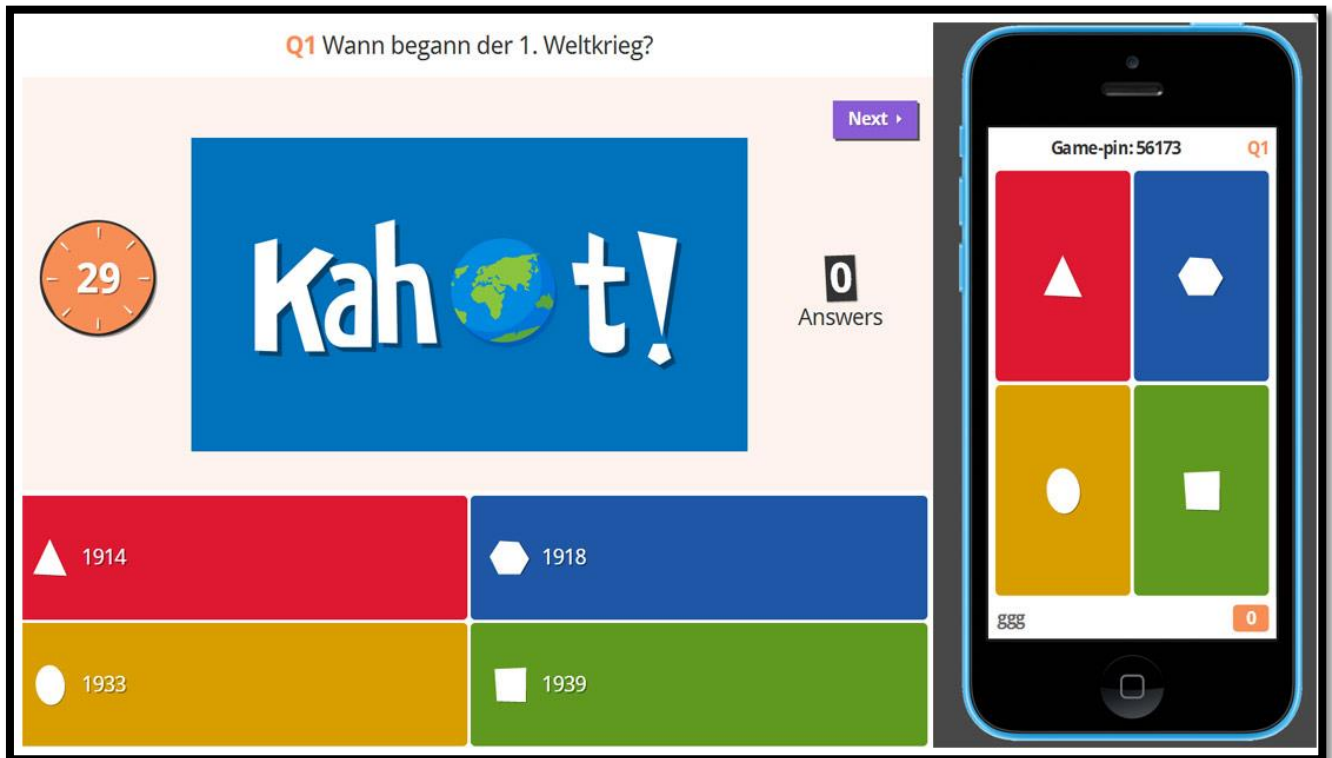
Kahoot ist eine spielebasierte Lernplattform, die vor allem von Lehrern benutzt wird, um den Unterrichtsstoff spielerisch an die Schüler zu vermitteln. In einer Art Quiz mit unterschiedlichen Antwortmöglichkeiten können (Lern-)Inhalte aufbereitet und weitergegeben werden.

„Starter“: max. 3 Gruppen mit jeweils max. 20 Spielern, geringe Anzahl an Antwortmöglichkeiten, \$ 10/ Host & Monat

„360 Standard“: max. 5 Gruppen mit jeweils max. 50 Spielern, erweiterte Anzahl an Antwortmöglichkeiten, \$ 17/ Host & Monat

„360 Presenter“: max. 20 Gruppen mit jeweils max. 100 Spielern, volle Anzahl an Antwortmöglichkeiten, Brainstorming-Feature, \$ 39 / Host & Monat

„360 Pro“: max. 50 Gruppen mit jeweils 200 Spielern, volle Anzahl an Antwortmöglichkeiten und Features, \$ 59/ Host&Monat



Quelle: <http://www.medienfundgrube.at/?p=2623>

- ➔ Kahoot eignet sich gut als Quiztool, um vermittelte Inhalte abzufragen
- ➔ Durch einen Pin können Personen per Handy/Computer auf die erstellten Fragen zugreifen und diese beantworten

Powtoon

Powtoon setzt sich zusammen aus POWER Point und CarTOON und ist eine cloudbasierte Animations-Software für die Erstellung von animierten Präsentationen oder Erklärvideos. Durch Bearbeitung vorgefertigter Objekte, importierter Bilder, bereitgestellter Musik oder vom Nutzer erstellten Voice-Overs lassen sich aus einer simplen Präsentation anregende Slideshows gestalten.

„Free“: bis zu 3 Minuten Videolauzeit, 100 Recordings, 100 MB Speicherplatz, kostenfrei

„Pro“: bis zu 10 Minuten Videolauzeit, 200 Recordings, 2 GB Speicherplatz, Download möglich, Support etc., \$ 19/ Monat

„Pro +“: bis zu 20 Minuten Videolauzeit, 300 Recordings, 10 GB Speicherplatz, alle Pro-Vorteile und Character Outfit Customization, \$ 59/ Monat

„Agency“: bis zu 30 Minuten Videolauzeit, 500 Recordings, 100 GB Speicherplatz, alle Pro+-Vorteile, eigene Charaktere bauen, Nutzerrechtevergabe an Dritte uvm., \$ 99/ Monat